



DIE KIEFFERNWÄLDER

WYATT MCSPADDEN

CONROE

Conroe ist eine robuste Stadt, die zwei Großbrände zu Beginn ihrer Existenz überlebt hat. Die Entdeckung von Erdöl im Jahre 1931 rettete Conroe vorder Depression und führte zu einer wirtschaftlichen Blüte der Gemeinde. Ausstellungen im Heritage Museum of Montgomery County und in seinem Gemischtwarenladen vermitteln einen Einblick in die Geschichte dieser Stadt. Das Crighton Theatre in der Innenstadt ist ein umfunktioniertes Kino aus dem Jahre 1934 und dient heute als Bühne für Theatervorführungen und musikalische Darbietungen. Sobald das Wetter dies zulässt, tummeln sich an und auf dem in der Nähe befindlichen Lake Conroe Motorboote und talentierte Wakeboarder. ☺

Heritage Museum of Montgomery County

1506 I-45 N., Conroe, 77301

936-539-MUSE, heritagemuseum.us

Dieses Museum, das in einem restaurierten Haus aus dem Jahre 1924 untergebracht ist, beherbergt die Dokumente von Charles B. Stewart, der die „Lone Star“-Fahne entwarf und die Unabhängigkeitserklärung von Texas unterzeichnete. Eine der

permanenten Ausstellungen ist der Geschichte der Afro-Amerikaner in Montgomery County gewidmet. ♿ ♻️

HUNTSVILLE

Kein Besucher von Huntsville kann Sam Houston übersehen. Die Statue des berühmtesten Bewohners der Stadt ist 20 Meter (67 Fuß) hoch und befindet sich in der Nähe der Interstate 45. Das Andenken an Sam Houston wird auch in einem Museumskomplex gepflegt, der seinen Namen trägt. Dieser wurde auf einem 7 Hektar (18 Acres) großen Stück Land errichtet, das ihm einst gehörte. Machen Sie sich in den zwei möblierten Häusern in der Nähe sowie im Lernzentrum und in der Ausstellungshalle mit Houstons Leben vertraut. Andere interessante Sehenswürdigkeiten in Huntsville sind das Texas Prison Museum, das H.E.A.R.T.S. Veterans Museum und die Blue Lagoon, ein von Quellen gespeister Steinbruch. ☺

Sam Houston Memorial Museum

Sam Houston State University

1402 19th, Huntsville, 77340

936-294-1832, samhouston.memorial.museum

Ein wertvoller Teil der Geschichte von Texas ist auf einer Fläche von 7 Hektar (18 Acres) bewahrt, die ehemals Sam Houstons Farm war. Zu den Originalgebäuden auf diesem Grundstück gehören das Woodland Home, in dem Houston und seine Familie 10 Jahre lang lebten, Houstons Anwaltskanzlei, die als sein politisches Hauptquartier diente, sowie das Steamboat House, in dem er 1863 starb. ♿ WC ♻️

Sam Houston Statue, Visitors Center and Gift Shop

7600 TX Hwy. 75 S., Huntsville, 77340

936-291-9726, huntsvilletexas.com

Eine 20 Meter (67 Fuß) hohe Statue von Sam Houston mit dem Titel *A Tribute to Courage* steht auf einem 3 Meter (10 Fuß) hohen Granitsockel. Houstons Leben und seine historischen Leistungen werden in dem daneben liegenden Besucherzentrum erläutert. ♿ WC ♻️

ES GIBT EINEN GUTEN GRUND, WARUM DIESE REGION DAS LAND DER KIEFERNWÄLDER

genannt wird. Vergessen Sie ruhig struppige Bäume und den gelegentlichen Steppenläufer – diese Gegend von Texas ist üppig grün, mit geheimnisvollen Flussarmen, überall verstreuten Kiefernzapfen und einer Ruhe, die es nur in der Natur gibt, wenn man unter einem schattigen Baum liegt und träumt.

Erforschen Sie den geheimnisvollen Caddo Lake in einem Kanu (zu einem Führer wird geraten, da der See kuriose Drehungen und Wendungen macht), und Sie werden sich fragen, ob Sie nicht in Louisiana gelandet sind – mit dem spanischen Moos, das von den Bäumen hängt, Zypressen und gelegentlich einem Alligator, der aus dem Wasser grüßt.

In Jefferson fühlen Sie sich in die Zeit um 1850 versetzt, wenn Sie im Hotel Excelsior House absteigen oder im Gemischtwarenladen eine Tasse Kaffee für 5 Cents trinken. Oder nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Besuch der besten Seen in Texas – wie den Lake O' the Pines in Marshall oder den Lake Tejas in Woodville – und fangen Sie einen Katzenwels, weißen Barsch oder „Bigmouth“-Barsch zum Abendessen.

Nehmen Sie sich ein paar Tage Zeit zum Camping im Big Thicket National Preserve, wandern Sie durch die Rosengärten in Tyler, oder machen Sie Luftsprünge wie eine Rangerette in Kilgore. Sie fühlen sich in die Vergangenheit zurückversetzt, wenn Sie die Überlieferungen der Indianer in Nacogdoches und die Caddoan Mounds State Historic Site – drei große Erdhügel, die einst eine alte indianische Siedlung waren – sowie große Teile eines prähistorischen Dorfes sehen.

Mit ihrem immergrünen Kleid und einer abwechslungsreichen Geschichte ist es leicht, sich in die Kiefernwälder zu verlieben.



JEFFERSON

Auf dem Höhepunkt ihrer Existenz wurde Jefferson, eine reiche, blühende Stadt mit einem geschäftigen Hafen, nur von Galveston übertroffen. Das Hafenbecken war so groß, dass Flussdampfer wenden und auf dem entgegengesetzten Kurs zurückfahren konnten. Jefferson war die erste Stadt in Texas, in der Gaslaternen als Straßenbeleuchtung benutzt wurden – ein deutlicher Hinweis auf den damaligen Wohlstand der Stadt. Heute ist die Stadt ein beliebtes Wochenend-Ausflugsziel mit 60 reizenden Frühstückspensionen und Gästehäusern. Auf Bootsausflügen können Sie den Big Cypress Bayou und Caddo Lake besuchen und in Pferdekutschen den gewundenen, kopfsteingepflasterten Straßen der Innenstadt folgen – ein spannendes, altemodisches, echt texanisches Erlebnis. ☺

Historic Jefferson Railway

400 E. Austin, Jefferson, 75657
903-665-6400, 903-240-2405, jeffersonrailway.com
Das goldene Zeitalter der Dampflokomotiven wird mit dieser mit Dampf betriebenen Schmalspurbahn nachempfunden.

Begeben Sie sich mit der Old Engine Nr. 7 auf eine landschaftlich reizvolle Fahrt am Big Cypress Bayou entlang. Besichtigen Sie ein komplett restauriertes Pulvermagazin der Konföderierten aus der Zeit um 1890, das zum Lagern von explosivem Material benutzt wurde. Jetzt befindet es sich zwischen herrlichen Dogwood-Bäumen, Zypressen und Kiefernwäldern, die auch ein reichhaltiges Tierleben aufweisen. ☑ WC ♿ 🚶

Turning Basin Boat Tours

200 W. Bayou St., Jefferson, 75657
903-665-2222
historicjefferson.com/bayoutours
Bei einer einstündigen Tour durch den Big Cypress Bayou mit auf Tonband gesprochenen Erklärungen können Sie mehr über Geschichte, Flora und Fauna von Osttexas erfahren. Entdecken Sie den Port of Jefferson, der im 19. Jahrhundert ein bedeutender Binnenhafen war. Erfrischen Sie sich nach dem Ausflug mit einer Limonade und Süßigkeiten im Andenken- und Buchladen. ☑ WC ♿ 🚶

KILGORE

Diese Stadt ist für die Kilgore Rangerettes bekannt, das erste nur aus Frauen bestehende Präzisionsdrillteam, das in den Vierzigerjahren des letzten Jahrhunderts gegründet wurde. Zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts war Kilgore eine relativ ruhige ländliche Gemeinde, aber im Herbst 1930 änderte sich das ganz dramatisch. Kilgore wurde auf den Kopf gestellt, als in der Stadt und um sie herum Erdöl gefunden wurde. Das East Texas Oil Museum enthält eine Chronik der Geschichte des Erdöls von seinem anfänglichen Boom bis zur Gegenwart. Eine weitere Sehenswürdigkeit ist der Shakespeare-Garten mit zahllosen ausländischen Pflanzen und Büschen, die in Shakespeares Werken erwähnt werden. ☺

East Texas Oil Museum

An der Kreuzung Ross und US-Hwy. 259
Kilgore, 75662
903-983-8295, easttexasoilmuseum.com
Mit Dioramas, Filmen und Memorabilien wird die Blütezeit von Kilgore um 1930 anschaulich dargestellt. Nachbildungen von Läden, geologische Ausstellungen und simulierte Fahrten in einem 1.158 Meter (3.800 foot) langen Aufzug zu den Ölschichten im Erdinneren geben Besuchern ein Gefühl für die kribbelnde Spannung, die immer dann verspürt wird, wenn auf Öl gestoßen wird. Am Eingang zu dem Gelände steht die Nachbildung eines alten Bohrturms. ☑ WC ♿

Kilgore Rangerette Showcase Museum

Kilgore College, 1100 Broadway, Kilgore, 75662
903-983-8265, kilgore.cc.tx.us
Im Jahre 1940 erschien eine Gruppe junger Frauen, die als Kilgore College Rangerettes bekannt waren, mit präzisen Drillschritten auf dem Football-Feld und ging als erstes Präzisionsdrill- und Tanzteam, das während der Halbzeit einer sportlichen Veranstaltung auftrat, in die Geschichte ein. Das Showcase enthält Kostüme, Ehrenplaketten und Andenken an die damalige Zeit. ☑ WC ♿

LONGVIEW

Der Anspruch, Longview habe den besten Ausblick auf das Seenland, kann nicht überraschen. Die Stadt liegt in der Nähe des Lake O' the Pines, Caddo Lake, Lake Gladewater, Martin Creek Lake und Gilmer Lake. Die Straßen der Innenstadt werden von Antiquitätengeschäften, Boutiquen, Kunstgewerbegeschäften und Cafés gesäumt. Feste werden hier gerne gefeiert: im Juni das Alley Fest und im Juli das Texas Balloon Race. Zu den weiteren Attraktionen gehören der Freeze Your Fanny Bike Ride, die alljährliche AKC-Hundeshow des Longview Kennel Clubs und die Zonta Antique Show & Sale. ☺

Longview Museum of Fine Arts

215 E. Tyler, Longview, 75601
903-753-8103, LMFA.org
Das Museum beherbergt eine umfassende Sammlung von Gemälden, Zeichnungen, Kunstdrucken, Fotografien und Skulpturen, die sich speziell auf Künstler des 20. Jahrhunderts konzentrieren. ☑ WC ♿ 🚶



Sam Houston-Statue, Huntsville

TERRENCE CAMERON

INFORMATIONEN ZENTRUM

Das regionale Wetter

	TEXARKANA	CONROE
	DURCHSCHNITTSTEMPERATUR °C	DURCHSCHNITTSTEMPERATUR °C
Januar	6	10
Februar	8	12
März	12	17
April	17	20
Mai	22	24
Juni	26	27
Juli	28	29
August	28	28
September	24	26
Oktober	18	21
November	12	16
Dezember	7	11
SONNENTAGE	221	210



Rosengarten, Tyler

LUFKIN

Wer sich gerne im Freien aufhält, wird an den Wäldern und Freizeitaktivitäten in Lufkin großes Gefallen finden. Die Nationalwälder Angelina und Davy Crockett umrahmen die Stadt mit ihrer Fülle, und das Texas Forestry Museum, der Ellen Trout Zoo und Park und das Museum of East Texas sowie die mit Wandmalereien geschmückte Innenstadt ziehen wohlverdiente Aufmerksamkeit auf sich. ☺

Texas Forestry Museum

1905 Atkinson Dr., Lufkin, 75901
936-632-9535, treetexas.com

Die Geschichte der Nutzholzwirtschaft in Osttexas wird in diesem Museum erhalten. Hier sind Maschinen und eine antike Holzfahrbahn, ein von Ochsen gezogener Holzfahrrad und ein Feuerwachturm ausgestellt. Auch gibt es hier einen durch die Waldgebiete führenden preisgekrönten Wanderweg. ☺ WC ♿

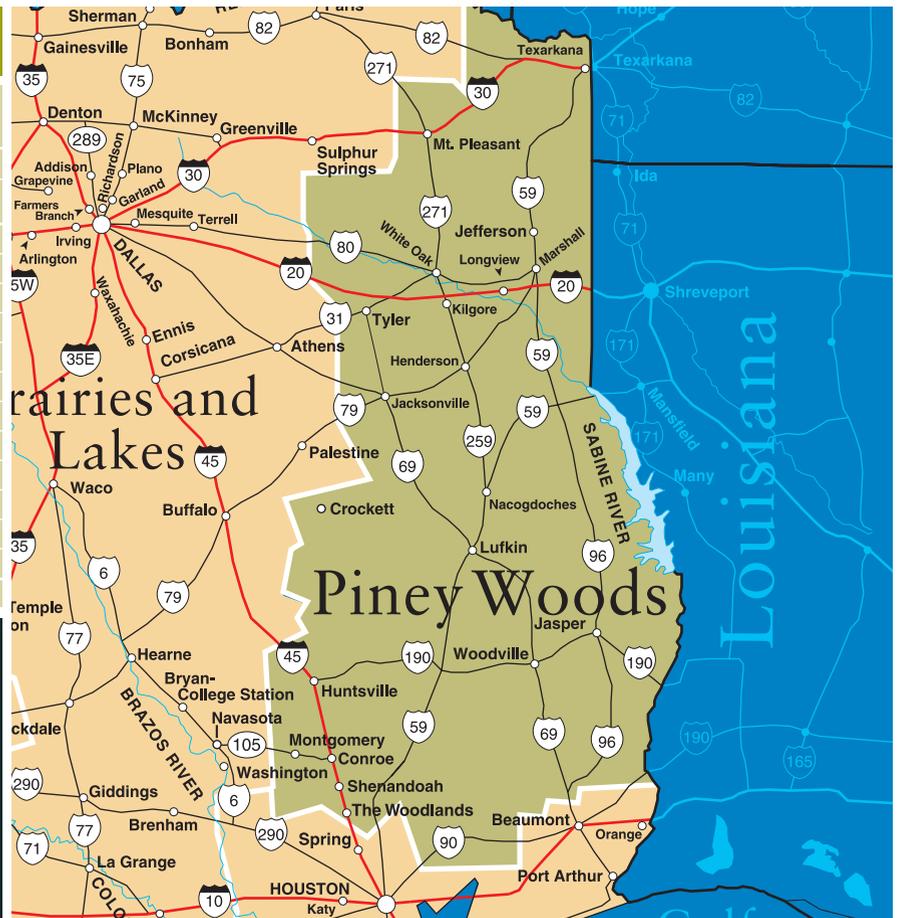
MARSHALL

Marshall hat sich der Pflege der texanischen Geschichte auf ganz besondere Art verschrieben, mit seinen historischen Stätten wie etwa dem alten Landgerichtsgebäude, in dem sich das Harrison County Historical Museum befindet. Im Marshall Pottery Museum wird dem Besucher gezeigt, wie Tonware geformt und gebrannt wird. Das Texas and Pacific Railroad Museum im Ginochio National Historic District illustriert den Einfluss der Eisenbahn auf dieses Gebiet. ☺

Marshall Depot, Texas and Pacific Railroad Museum

800 N. Washington, Marshall, 75670
903-938-9495, marshalldepot.org

Im restaurierten Marshall Depot erleben Sie die Geschichte von Texas und der Pacific Railroad. Das Museum informiert über die Eisenbahn und ihre Arbeiter vor dem Hintergrund eines aktiven Passagierbahnhofs und zeigt entsprechende Memorabilien. ☺ WC ♿



NACOGDOCHES

Diese Stadt erhielt ihren Namen von den Caddo Indianer-Zwillingen, die einst in dieser Gegend lebten. Die Zwillinge wurden von ihrem Vater weggeschickt, um ihre eigenen Stämme zu gründen. Der eine Zwilling, der sich drei Tage entfernt in Richtung untergehender Sonne niederließ, hieß Nacogdoches. Der andere Bruder, Natchitoches, schickte nach drei Tagen in östlicher Richtung in Louisiana nieder. Die Gemeinde, die als die älteste Stadt in Texas bezeichnet wird, ist stolz auf ihre Geschichte. Heute steht das Stone Fort Museum an der Stätte von drei fehlgeschlagenen Republiken, und im Oak Grove Cemetery sind vier Unterzeichner der Unabhängigkeitserklärung von Texas beigesetzt. ☺

Millard's Crossing Historic Village

6020 North, Nacogdoches, 75965
936-564-6631, millardscrossing.com

Dieser erstaunliche Museumskomplex ist nach der Eisenbahnstrecke benannt, die einst das Grundstück der Familie Millard durchquerte und heute an die Nordseite des Dorfes grenzt. In dem von der verstorbenen Lera Millard Thomas gegründeten Dorf finden Sie zahlreiche architektonische Beispiele aus dem Osttexas des 19. Jahrhunderts, die von einfachen Blockhütten bis zu Häusern im viktorianischen Stil reichen, die mit Mrs. Thomas Antiquitäten möbliert sind. Es werden preisgekrönte Touren, Geschichtsseminare, praktische Aktivitäten für Kinder und ein reizender Mehrzweckbereich für verschiedene Funktionen geboten. ☺ WC ♿

Ruby M. Mize Azalea Garden

University Dr. an der Stephen F. Austin State University
Nacogdoches, 75962
936-468-3705, <http://azalea.sfasu.edu>

Der größte Azaleengarten in Texas wurde in einem mit Weihrauchkiefern, gemischten Kiefern und Harthölzern bestandenen Wald angelegt. In diesem Garten können Sie 7.500 immergrüne und einheimische Azaleenarten bewundern. Sollten Sie die Azaleensaison im Frühjahr versäumen, kommen Sie auch später noch auf Ihre Kosten – die 200 verschiedenen Arten Kamelien, japanische Ahornbäume und Hortensien und

die 400 Zierbäume und -stauden sorgen dafür, dass es im Ruby M. Mize Garten das ganze Jahr über grünt und blüht. ☺ WC ♿

TEXARKANA

Texarkana befindet sich an der Grenze von Texas und Arkansas. Die Stadt zeichnet sich durch ein Unterhaltungsangebot aus, das von Stock Car-Rennen und Hockey bis zu Kunstausstellungen reicht. Die Denkmäler in der Stadt ehren konföderierte Soldaten sowie Soldaten des 1. Weltkriegs, des Koreakriegs und des Vietnamkriegs. Andere interessante Sehenswürdigkeiten sind das Ace of Clubs House, ein Haus mit 22 Seiten aus dem Jahre 1885, das mit dem Gewinn aus einem Kartenspiel gebaut wurde, ein Wandgemälde, das den King of Ragtime, Texarkanas Scott Joplin, ehrt, und das Regional Arts Center. ☺

Perot Theatre

219 Main, Texarkana, 75504
903-792-4992, trahc.org

Das Saenger Theatre aus dem Jahre 1924 war fast vier Jahrzehnte lang das erste Theater in einer vier Bundesstaaten umfassenden Region, in dem Theateraufführungen und Filmpremieren stattfanden. Das Gebäude wurde baufällig und schloss 1977 seine Tore, erlebte aber 1981 nach einer \$ 2,4 Millionen teuren Renovierung durch Gelder aus vielen Quellen, darunter auch von der Perot Foundation und H. Ross Perot, einem Bewohner von Texarkana, und seiner Schwester Bette, eine erneute Blütezeit. ☺ WC ♿

TYLER

Tausende von Besuchern ziehen im Frühjahr durch diese elegante Stadt, um die Azaleen und Dogwoodblüten zu sehen. Besonders eindrucksvoll aber sind die fantastischen Rosengärten von Tyler. Tyler, das als „die echte Rose von Texas“ bekannt ist, verwandelt das Municipal Rose Center mit 38.000 Rosenstauden und nahezu 500 verschiedenen Arten in ein Blütenparadies. Die Rosen blühen zwischen Mai und November, und anlässlich des Rose Festivals im Oktober

finden auch Quiltsausstellungen, Teeparties und die Krönung einer Königin statt. Außerdem sind in Tyler der Caldwell Zoo, das Brookshire's World of Wildlife Museum und der herrliche bewaldete Tyler State Park einen Besuch wert. 📍

Tyler Municipal Rose Garden Center

420 S. Rose Park Dr., Tyler, 75702

903-531-1212, cityoftyler.org

Dieser spektakuläre, sechs Hektar (14 Acres) große Rosengarten entfaltet seinen Duft und Farbenzauber während der Rosensaison (Mitte Mai bis Anfang November). Er ist der größte städtische Rosengarten der Welt und weist 38.000 Büsche und nahezu 500 verschiedene Rosenarten auf. Ein Teil des Gartens ist antiken Rosen bzw. Erbsen gewidmet – hier findet man Sorten, die 75 bis 100 Jahre alt sind. 📍 WC ♿ 🍷

THE WOODLANDS

The Woodlands ist eine der schönsten auf dem Reißbrett entstandenen Wohnanlagen in den Vereinigten Staaten. Nahezu ein Viertel des Grundes in The Woodlands ist für Grünanlagen und Naturschutzbereiche bestimmt. The Woodlands, das nur 48 km (30 Meilen) nördlich von Houstons Innenstadt gelegen ist, verfügt über hervorragende Wander- und Fahrradwege, Parks und einen See. Das Woodlands Town Center ist ein blühendes Geschäftsviertel mit mehr als 400 Läden, Restaurants, Hotels und Unterhaltungsbezirken. In dem Cynthia Woods Mitchell-Freiluftpavillon Pavilion finden jährlich etwa 50 Konzerte statt; daneben ist er die Sommerresidenz der Houston Symphony. 📍

Cynthia Woods Mitchell Pavilion

2005 Lake Robbins Dr.

The Woodlands, 77380

281-364-3010, <http://pavilion.woodlandscenter.org>

43 Kilometer (27 Meilen) nördlich von Houston gelegen. Seit fast zwei Jahrzehnten wird in diesem Pavillon mit seinen mehr als 16.000 Sitzplätzen eine breite Auswahl an Vorstellungen geboten. Das Unterhaltungsprogramm umfasst zeitgenössische und klassische Aufführungen des Houston Ballet, der Houston Grand Opera und weltbekannter Musiker. Der Pavillon ist auch die Sommerresidenz der Houston Symphony. 📍 WC ♿ 🍷

WOODVILLE

Besuchen Sie Woodville mit seinen fantastischen Angel- und Segelmöglichkeiten und anderen Wassersportaktivitäten im B. A. Steinhagen Reservoir. Oder erforschen Sie die Naturwanderwege im Big Thicket National Preserve. Die in der Nähe gelegene Alabama-Coushatta Indian Reservation verleiht der Gemeinde eine besondere Atmosphäre und gewährt einen Einblick in die Lebensart der Indianer. Das Heritage Village Museum von Woodville zieht jedes Jahr 25.000 Besucher an, denen anhand der einzigartigen Sammlung von Häusern und Artefakten aus der Pionierzeit das reiche Erbe der Gegend vorgestellt wird. Zum jährlichen Dogwood Festival finden sich am ersten Wochenende im April Tausende von Besuchern ein. 📍

Big Thicket National Preserve

6044 FM 420

Kountze, 77625

409-951-6725, nps.gov/bith

Eine Konvergenz von Ökosystemen, die sich während der letzten Eiszeit hier ereignete, vereint an einem einzigen Ort die Hartholzwälder des Ostens, die Küstenebenen des Golfs und die Prärien des mittleren Westens. Das Naturschutzgebiet besteht aus neun Landeinheiten und sechs Wasserkorridoren, die zusammen mehr als 39.255 Hektar (97.000 Acres) umfassen. Das Big Thicket war das erste Naturschutzgebiet im National Park System, das am 11. Oktober 1974 zum Schutz eines Gebiets mit einer reichen biologischen Vielfalt eingerichtet wurde. Es wurde von der UNESCO zur offiziellen International Biosphere Reserve erklärt und ist ein natürliches Habitat für viele Vögel, Tiere und ungewöhnliche Pflanzen. In dem Naturschutzgebiet werden Camping, interpretative Wanderungen, Vogelbeobachtung, Fotografieren, Jagen, Angeln und Bildungsprogramme angeboten.

Tour 1

Woodville, Huntsville, Conroe, The Woodlands

1. und 2. Tag Beginnen Sie Ihre Piney Woods Tour in **Woodville** am McAfee Nature Center, einem Museum, in dem Sie eine Einführung in die Ökologie und Kultur eines Waldgebietes erhalten, das so dicht und üppig ist, dass die Siedler es „Big Thicket“ (großes Dickicht) genannt haben. Später wird Ihnen im Heritage Village Museum ein Bild des Lebens in der frühen Pionierzeit vermittelt oder, wenn Sie dies bevorzugen, können Sie im nahegelegenen Alabama-Coushatta Indianerreservat mehr über die Traditionen der Indianer erfahren. Im Big Thicket National Preserve gibt es viele Wander- und Kanuwege (Kanus können gemietet werden), falls Sie etwas länger bleiben möchten.

Nach der Ankunft in **Huntsville** rückt General Sam Houston, eine wichtige Persönlichkeit in der Geschichte von Texas, der hier lebte und arbeitete, in den Mittelpunkt des Interesses. Das Sam Houston Memorial Museum umfasst die Farm, das Wohnhaus der Familie, die Anwaltspraxis und viele der persönlichen Gegenstände von Houston. Bei warmen Temperaturen wird am Ende des Tages ein Bad in der Blue Lagoon empfohlen, ein durch eine Quelle gespeistes Reservoir in einem nahegelegenen Steinbruch.

3. und 4. Tag Im Sam Houston National Forest und auf dem Lake **Conroe** erwarten Sie noch mehr Freizeitaktivitäten. Beide warten mit einem Netz von Wanderwegen, Campingplätzen, Golfplätzen und Unterkünften auf. Ganz in der Nähe befindet sich auch das N.H. Davis Pioneer Museum in Montgomery und das Heritage Place Amphitheater in der Innenstadt von Conroe, in dem das ganze Jahr über Veranstaltungen stattfinden und im Sommer eine Konzertreihe präsentiert wird.

Etwas eine Stunde nördlich von Houston liegt **The Woodlands** Resort, das mit einem luxuriösen und vergnüglichen Grand Finale aufwartet: dort gibt es fünf Swimmingpools und einen neuen Wasserpark für Kinder, zwei Championship-Golfplätze, ein neues Spa und Fitnesscenter, 21 Tennisplätze und Wander- und Fahrradwege, damit sichergestellt wird, dass alle Familienmitglieder wunderbare Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

Tour 2

Tyler, Kilgore, Nacogdoches

1. und 2. Tag Tyler ist eine Stadt der Rosen. Im 6 Hektar (14 acres) großen Municipal Rose Garden und Center blühen von Mai bis Anfang November fast 500 verschiedene Rosen-sorten. Etwas außerhalb im Norden der Stadt liegt der Tyler

State Park mit einem See, der die perfekte Gelegenheit zum Schwimmen und Angeln bietet. Besucher verbringen ihre Zeit dort gern mit Wandern und Mountain-Biking oder einfach nur mit Nichtstun und Entspannen.

In **Kilgore** sollten Sie sofort ins Kilgore Rangerette Show-case Museum marschieren; dort wird das Präzisions-Drillteam gefeiert, das seit seinen Anfängen in den 1940er Jahren auf einem College-Fußballfeld weltweiten Ruhm erreicht hat. Anhänger der Gartenbaukunst und Shakespeare-Fans dürfen den Shakespeare Garden von Kilgore, der nach dem Modell des englischen Originals angelegt wurde, nicht versäumen.

3. Tag Auf dem Weg nach **Nacogdoches** empfiehlt sich eine Pause im Love's Lookout Scenic Park (direkt im Norden von Jacksonville gelegen), in dem Sie einen herrlichen Ausblick auf das weite Tal genießen können. Ein weiteres Ausflugsziel, das sich wirklich lohnt, ist Caddoan Mounds State Historic Site. Dort lebten ab ca. 800 vor Christi über einen Zeitraum von 500 Jahren die Caddoan-Indianer.

Der Park bietet Ausstellungen und Lehrpfade durch rekonstruierte Wohnhäuser und zeremonielle Bereiche. Durch die spanische Mission, die 1716 unter den Caddo-Indianern gegründet wurde, ist Nacogdoches die älteste Stadt in Texas. Besucher können den historischen Innenstadtdistrikt innerhalb weniger Stunden auf eigene Faust auf einem Spaziergang (ohne Führer) unter Anleitung einer Brochüre des Besucherzentrums (200 E. Main Street) erkunden.

Tour 3

Texarkana, Jefferson

1. Tag In **Texarkana** können Sie ein paar Stunden im Museum of Regional History verbringen. Dort gibt es eine interaktive Musikausstellung, die Scott Joplin, dem Vater des Ragtime, gewidmet ist, sowie Ausstellungen von Töpferwaren, Werkzeugen und anderen Gegenständen der Caddo-Indianer. Vor allen Dingen sollten Sie eine Tour des einzigartigen 22-seitigen Ace of Clubs House aus dem Jahre 1885 nicht versäumen.

2. Tag Elegant restaurierte historische Häuser und eine vornehme Gastfreundschaft verleihen **Jefferson** die Aura des tiefen Südens der USA. Nach einer Besichtigung der luxuriösen Eisenbahnwagen, die einst den Millionär Jay Gould quer durch das Land brachten, fahren Sie zum nahegelegenen Caddo Lake State Park hinaus. Dieser dunkle, geheimnisvolle natürliche See ist von Sumpfyzypressen umgeben, an denen spanisches Moos herunterhängt. Sie haben die Wahl zwischen einer lehrreichen Ponton-Bootsfahrt auf dem See oder Angeln oder Kanufahren mit einem ortskundigen Führer.



Cynthia Woods Mitchell Pavilion, The Woodlands